



## Leistungsbewertung **Im Überblick**

## Kurzinformationen zur Leistungsbewertung im Fach Praktische Philosophie



100%  
SoMi

Da du **keine Klassenarbeiten** schreibst, zählen im Beurteilungsbereich deine **Sonstigen Leistungen im Unterricht**. Dazu gehören sowohl schriftliche als auch mündliche Formen der Leistungsüberprüfung. Diese sind auf diejenigen Kompetenzen<sup>1</sup> ausgerichtet, die du im jeweiligen Unterrichtsvorhaben gelernt hast. Sie können auch in kreativer Form überprüft werden, bspw. anhand eines Lernjournals, das du anlegst oder eines Videos, das du gestaltest.



Zum **Beurteilungsbereich Sonstige Leistungen im Unterricht** gehört/gehören insbesondere:

- mündliche Beiträge
- schriftliche Beiträge, z.B. Ergebnisse aus Recherchen. Auch deine Arbeitsergebnisse gehören dazu.
- Ergebnisse kreativer Gestaltungen, bspw. kleiner Videos, Collagen, Flyer, Blogs u.A.
- schriftliche Übungen und punktuelle Tests
- dein aktives und aufmerksames Verhalten – auch das, was du in Gruppenarbeiten zeigst.
- deine Eigeninitiative, z.B. wenn du dich freiwillig für ein Referat o.a. Präsentationsformen meldest, oder wenn du Material entdeckst und mitbringst, das für den aktuellen Unterricht interessant ist. Du kannst auch jederzeit freiwillig deine Arbeitsergebnisse (auf dem Arbeitsblatt oder im Heft) abgeben, wenn du meinst, dich mündlich nicht so sehr beteiligt zu haben. Das, was du von der Tafel abgeschrieben hast, zählt natürlich nicht dazu, denn das ist nicht deine Eigenleistung!



Damit du zu jederzeit über deine Leistung Bescheid weißt, bekommst du zu Beginn eines Schuljahres eine Art **Checkliste**, mit der du deine **Leistung zu jedem Quartal selbst einschätzen** und mit der Beurteilung deiner Fachlehrerin abgleichen kannst. Diese Checkliste kannst du dir auf der nächsten Seite schon einmal anschauen.

Viel Spaß beim Lernen wünscht die Fachschaft Philosophie,  
Christine Krämer (StD'), Anna-Sophie Rebbert (StR'), Susanne Wollmeiner (OStR')



<sup>1</sup> Genaueres dazu kannst du in der Langfassung des schulinternen Lehrplans für das Fach Praktische Philosophie lesen.

ANHANG

**Checkliste<sup>2</sup>**  
**„Wie stehe ich denn so?“**

<b>Kriterium<sup>3</sup></b>	<b>Deine Einschätzung</b> (Setze ein +, eine 0 oder ein -)	<b>Die Einschätzung deiner Fachlehrerin</b>
<b>Allgemein</b>		
Du verstehst die <b>Aufgaben</b> schnell.		
Du erkennst <b>Zusammenhänge</b> , bspw. entwickelst du weiterführende Fragen oder du kannst auf Gelerntes zurückgreifen und es mit dem Neuen kombinieren.		
Du verwendest <b>Fachbegriffe</b> , sofern eingeführt. Bspw. wenn du das Gewissen definieren oder die Handlungsfreiheit von der Entscheidungsfreiheit unterscheiden kannst und die Begriffe treffend verwendest. Fachbegriffe werden Schritt für Schritt eingeführt; ggf. führt deine Fachlehrerin ein „Philokabelheft“ ein, das in die SoMi eingeht.		
Du kannst Textinhalte treffend <b>wiedergeben</b> und Textstellen <b>erläutern</b> , bspw. an Bsp. aus deinem Alltag.		
Deine Beiträge beziehen sich auf die <b>Sache</b> und du schweifst nicht ab. Du weißt weiterführende Fragen einzuordnen und zu stellen. <i>Wenn deine Frage wichtig ist und sie momentan noch nicht beantwortet werden kann – aber später, dann schreibe sie auf (auf einen Zettel) und gib sie deiner Fachlehrerin ab.</i>		
Du kannst deine <b>Meinung begründen</b> und sie <b>in Beziehung</b> zu anderen Beiträgen <b>setzen</b> . Wenn du deine Meinung begründest, kannst du ja überlegen, ob du dich dabei auf ein Gefühl, einen Regel oder einen Experten/einen Philosophen beziehst. Vielleicht denkst du aber auch an die positiven/negativen Folgen einer Handlung und entwickelst daraufhin ein Urteil. DAS gibt einen <b>EXTRAPUNKT</b> 😊		
Du <b>beteiligst dich regelmäßig</b> am Unterricht. Wenn du zu denjenigen gehörst, die sich nicht so oft melden, dann gibst du freiwillig deine Arbeitsergebnisse ab, oder zeigst eigene Initiative: bspw. dann, wenn du interessantes		

<sup>2</sup> In Orientierung an: Donat, Schmidt u.a.: Philosophieren messen. Leistungsbewertung im Philosophie- und Ethikunterricht, Leipzig: Militzke Verlag, 2018. Modifizierung unter Berücksichtigung der Vorgaben vom Land NRW (Schulgesetz und geltender Kernlehrplan).

<sup>3</sup> Je nach Jgst. werden die ein oder anderen Kriterien mehr oder weniger gewichtet. In der Jgst. 5 kannst du bspw. noch nicht so viele Zusammenhänge erkennen, lernst das Fach erst kennen. Im Laufe der Jahre können wir aber immer mehr von dir erwarten.

Material mitbringst ( <b>Eigeninitiative!</b> ), weitere Recherche-Ergebnisse einbringst, ein kurzes Referat hältst ... Es gibt viele Möglichkeiten!		
Du nimmst aktiv und aufmerksam an <b>Diskussionen</b> teil.		
<b>Arbeitsverhalten in Einzelarbeit oder im gemeinsamen Unterrichtsgespräch</b>		
Du <b>störst nicht</b> und lässt dich nicht ablenken. Du zeigst eine gewisse Ausdauerbereitschaft!		
Du <b>notierst</b> dir die zentralen Ergebnisse – ordentlich und immer – in deiner Mappe. Dabei schreibst du zügig und ohne Ablenkung.		
Du führst <b>keine Nebengespräche</b> – insbesondere keine, die deine Mitschüler*innen am Lernen hindern und ebenfalls ablenken.		
Das <b>Handy lässt du in der in der Tasche</b> und benutzest es nur dann, wenn deine Fachlehrerin es erlaubt! Das gilt auch für dein eigenes Tablet! Nutzt du es außerhalb der Erlaubnis, störst du dich und den Unterricht.		
Du führst deine <b>Mappe</b> ordentlich und achtest auf Vollständigkeit.		
Du arbeitest <b>selbständig</b> .		
Du erarbeitest die Aufgaben <b>zeitgerecht</b> und angemessen.		
Du <b>arbeitest</b> selbständig <b>nach</b> , bspw. nach Krankheit. Eine Information über die Unterrichtsinhalte ist jederzeit über Itslearning (oder über den privaten Chat) möglich.		
<b>Arbeitsverhalten in der Gruppe</b>		
Du <b>störst nicht</b> und lenkst nicht ab. Die/Deine Aufgabe erarbeitest du zeitgerecht.		
Du <b>bleibst bei der Sache</b> und erkennst, was noch zu tun ist und unterstützt ggf. deine Gruppe.		
Du <b>hörst zu</b> und gibst ggf. ein <b>fares Feedback</b> ab.		
Du <b>präsentierst</b> regelmäßig dein Gruppenergebnis.		
<b>Methodenkenntnis und -anwendung</b>		
Du wendest erlernte Methoden zur Erschließung von Texten selbständig <b>an</b> (digital oder analog).		
Du wendest <b>Visualisierungstechniken</b> eigenständig an (digital oder analog).		
Du <b>beschaffst und strukturierst Informationen</b> (digital oder analog).		
Du strukturierst <b>Präsentationen</b> und gestaltest sie adressatengerecht.		

Du <b>dokumentierst deinen Lernprozess</b> und bewertest ihn über einen gewissen Zeitraum (bspw. Lerntagebuch, Portfolio o.a.)		
Du arbeitest <b>in freien Arbeitsphasen selbständig</b> und konzentriert. Du kannst dich mithilfe der vorgegebenen Checkliste oder eines Laufzettels <b>selbst kontrollieren</b> .		
Verhaltenskodex		
Mützen, Kapuzen, Kappen u.A. werden nicht im Unterricht getragen!		
Jacken werden über die Stuhllehne gehangen.		
Rucksäcke und Taschen liegen NICHT auf dem Tisch.		
Du gehst respektvoll mit deinen Mitschülerinnen und Mitschülern um und verwendest eine angemessene Unterrichtssprache.		

Detaillierte Bewertungskriterien und Vereinbarungen des Fachteams kannst du der Langfassung des schulinternen Lehrplans entnehmen. **Zur Übersicht und für die eigene Selbsteinschätzung sowie zum Abgleich mit deiner Fachlehrerin reicht diese Checkliste aus.** In der Langfassung sind bspw. Kriterien für eine Teilnahme an einer Diskussion hinterlegt, ebenso Kriterien für die angemessene Erarbeitung einer Aufgabenstellung oder die Teilnahme am Unterrichtsgespräch. Hier erfährst du auch Angaben zur Gewichtung der einzelnen Anforderungen.

## Auszug aus der Langfassung des schulinternen Lehrplans

	Quantität der Beteiligung (25%)	Qualität der Beiträge (60%) Arbeitsverhalten und Methodenbewusstsein (15%)		
		Inhaltlicher Schwerpunkt	Engagement/Eigeninitiative	Kommunikationsfähigkeit
<b>Sehr gut (1)</b>	Permanente freiwillige Mitarbeit	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Einordnung des Themas in einen größeren Zusammenhang,</li> <li>• Sachgerechte und ausgewogene Beurteilung,</li> <li>• Eigenständige gedankliche Leistung,</li> <li>• Sehr gute Fachkenntnisse</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Umfassende, ausdauernde, zügige und erfolgreiche Aufgabenerledigung</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Herausragende Fähigkeit im Unterrichtsgespräch auf andere einzugehen, ihre Beiträge aufzugreifen und weiterzuentwickeln</li> <li>• Sprachlich anspruchsvolle, treffende überaus flüssige Darstellung</li> <li>• Sehr gute Beherrschung der Fachsprache</li> </ul>
<b>Gut (2)</b>	Häufig freiwillige Mitarbeit	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Grundlegende Einordnung von Einzelaspekten in den Gesamtzusammenhang des Themas,</li> <li>• Gute Fachkenntnisse und Verknüpfung mit Kenntnissen des Stoffes der</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Durchgängig verlässliche, kontinuierliche Aufgabenerledigung</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Gute Fähigkeiten im Unterrichtsgespräch auf andere einzugehen</li> <li>• Abwechslungsreiche, flüssige Ausdrucksfähigkeit</li> <li>• Klar strukturierte und adressatenorientierte Beiträge</li> </ul>

	Quantität der Beteiligung (25%)	Qualität der Beiträge (60%) Arbeitsverhalten und Methodenbewusstsein (15%)		
		Inhaltlicher Schwerpunkt	Engagement/Eigeninitiative	Kommunikationsfähigkeit
		gesamten Unterrichtsreihe und mit Weltwissen,		<ul style="list-style-type: none"> <li>• Sichere Beherrschung der Fachsprache</li> </ul>
<b>Befriedigend (3)</b>	Regelmäßige freiwillige Mitarbeit	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Im Wesentlichen richtige Wiedergabe von Fachkenntnissen</li> <li>• Herstellung einfacher Zusammenhänge aus unmittelbar behandeltem Stoff gelingt mit kleinen Hilfestellungen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Durchgängige, vollständige Aufgabenerledigung</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Fähigkeit, auf andere im Unterrichtsgespräch einzugehen, ist vorhanden</li> <li>• angemessene, treffende Ausdrucksfähigkeit; strukturierte und adressatenorientierte Beiträge</li> <li>• überwiegende Beherrschung der Fachsprache</li> </ul>
<b>Ausreichend (4)</b>	Nur gelegentlich freiwillige Mitarbeit	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Beschränkung auf die Wiedergabe einfacher Fakten und von Zusammenhängen aus dem unmittelbar behandelten Stoffgebiet</li> <li>• Aussagen sind im Wesentlichen richtig</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Aufgaben werden im Allgemeinen erledigt, sind aber nicht durchweg vollständig</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Beiträge zum Unterrichtsgespräch sind oft nicht zusammenhängend</li> <li>• Äußerungen sind sprachlich im Allgemeinen verständlich und adressatenorientiert</li> <li>• Fachsprache wird gelegentlich verwendet</li> </ul>

	Quantität der Beteiligung (25%)	Qualität der Beiträge (60%) Arbeitsverhalten und Methodenbewusstsein (15%)		
		Inhaltlicher Schwerpunkt	Engagement/Eigeninitiative	Kommunikationsfähigkeit
<b>Mangelhaft (5)</b>	Kaum freiwillige Mitarbeit im Unterricht	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Äußerungen sind inhaltlich nur ansatzweise richtig und gehen kaum auf das Thema bzw. Zusammenhänge ein</li> <li>• Fachkenntnisse beschränken sich auf elementare Grundkenntnisse</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Aufgaben werden nur gelegentlich erledigt</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Beiträge zum Unterrichtsgespräch sind unvollständig</li> <li>• ein Bezug zu anderen Gesprächsbeiträgen ist nicht zu erkennen</li> <li>• Äußerungen sind sprachlich ungenau</li> </ul>
<b>Ungenügend (6)</b>	Keine freiwillige Mitarbeit im Unterricht	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Äußerungen nach Aufforderungen sind inhaltlich überwiegend falsch</li> <li>• Grundkenntnisse fehlen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Aufgaben werden nicht erledigt</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Beiträge zum Unterrichtsgespräch lassen ein Verständnis der Beiträge Anderer nicht erkennen</li> <li>• Sie sind sprachlich fehlerhaft und schwer verständlich</li> <li>• ein Adressatenbezug ist nicht erkennbar</li> <li>• Fachsprache wird gar nicht verwendet</li> </ul>